**Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister
Rechts- und Ordnungsamt**

**B e s c h l u s s v o r l a g e
für den öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates am 28.09.2023**

Beschluss-Nr.: 417-(VII.)/2023

**Gegenstand der Vorlage:
Bürgerbefragung der Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Satuelle zur Errichtung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage (Solarpark) östlich des OT Satuelle auf einer Fläche von max. 120 ha (1,2 km²)**

Gesetzliche Grundlage:

§ 13 Hauptsatzung der Stadt Haldensleben i. V. m. § 28 Abs. 3 KVG LSA

Begründung:

Die Stadt Haldensleben strebt eine stärkere Nutzung von erneuerbaren Energien an und unterstützt deren Ausbau. Im Klimaschutzkonzept der Stadt Haldensleben wird auf die Notwendigkeit der Nutzung des Photovoltaikpotenzials hingewiesen (Leitbild 1). Photovoltaikanlagen sollen vorwiegend auf bereits versiegelten Flächen, wie Gebäude- oder Konversionsflächen, genutzt werden. Dies entspricht auch den Zielen und Grundsätzen des Landesentwicklungsplanes 2010 des Landes Sachsen-Anhalts (LEP LSA 2010) (G 84). Ferner kann der Ausbau von Photovoltaik Freiflächenanlagen (PVFA/Solarparks) zur Zielerreichung des Klimaschutzkonzeptes beitragen.

Aktuell gibt es eine stark erhöhte Nachfrage nach geeigneten Flächen für PVFA (Solarparks) in Haldensleben. Die angefragte Flächenkulisse umfasst vorwiegend landwirtschaftlich genutzte Flächen. Unter Beachtung der Grundsätze G 85, G 101 und G 115 des LEP LSA 2010 ist die Stadt Haldensleben bestrebt, den Ausbau möglichst nachhaltig, ökologisch, ökonomisch und sozial verträglich zu steuern.

In einem aktuell vorliegenden Vorhaben ist ein Solarpark von max. 120 ha (1,2 km²) in der Gemarkung Satuelle geplant, welcher auf einer landwirtschaftlichen Fläche errichtet werden soll. Dies entspricht 7,6 % des gesamten Gemarkungsgebietes (1570 Hektar-15,7 km²) und stellt für voraussichtlich 25-40 Jahre eine erhebliche Flächeninanspruchnahme und Eingriff in das Landschaftsbild und den Naturhaushalt dar. Allerdings verfolgt das Vorhaben die Ziele der Bundesregierung sowie der Stadt Haldensleben, Klimaneutralität zu erreichen.

Um die Akzeptanz zu erhöhen und möglichen Unstimmigkeiten vorzubeugen, ist die Stadt Haldensleben um eine frühzeitige Beteiligung der Anwohner und Anwohnerinnen bemüht und plant eine Bürgerbefragung über den Solarpark von max. 120 ha (1,2 km²) in Satuelle.

Bevor ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet wird, welches mit Kosten verbunden ist, und möglicherweise erst bei der Beteiligung der Bürger im B-Plan-Verfahren festgestellt wird, dass eine Akzeptanz möglicherweise nicht vorhanden ist, soll eine Bürgerbefragung vor dem Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes durchgeführt werden.

Die Teilnahme an der Bürgerbefragung ist freiwillig.

Im Zeitraum vom 08.03. bis 20.03.2023 gab es bereits schon einmal eine Bürgerbefragung. Hier ging es allerdings um eine Fläche für die Errichtung des Solarparks (an gleicher Stelle) von ca. 185 ha (1,85 km²). Im Ergebnis der Bürgerbefragung wurde dem Vorhaben nicht zugestimmt. Von den 339 Stimmabgabeberechtigten beteiligten sich 82,6 %. Von den 272 gültigen Stimmabgaben stimmten 106 für und 166 gegen die Errichtung eines Solarparks auf einer Fläche von ca. 185 ha.

Nach dem Scheitern gab es am 29.08.2023 eine offene Gesprächsrunde zwischen dem Investor, Vertretern des Ortschaftsrates und der Stadtverwaltung, Vertretern von Vereinen und einigen Stadträten.

Im Nachgang dieser Gesprächsrunde kamen Investor und Stadtverwaltung zu dem Schluss, eine erneute Bürgerbefragung über max. 120 ha (1,2 km²) durchzuführen.

Das Ergebnis der Bürgerbefragung ist für den Stadtrat nicht verbindlich.

Gem. § 21 Abs. 2 KVG LSA sind die Bürger alle Einwohner des Ortsteils Satuelle, die Deutsche im Sinne des Artikels 116 Grundgesetz sind oder die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, das 16. Lebensjahr vollendet haben und seit 3 Monaten in der Gemeinde wohnen.

Mit Stand vom 12.09.2023 sind dies 344 Einwohner. Dieser Stand kann sich bis zum 06.10.2023 noch ändern.

Gem. § 13 der Hauptsatzung muss der Stimmzettel die vom Stadtrat beschlossene Frage und die Antwortmöglichkeit „ja“ oder „nein“ enthalten. Daher wird folgende auf dem Stimmzettel enthaltene Frage vorgeschlagen:

„Sind Sie für die Errichtung eines Solarparks östlich des Ortsteils Satuelle auf einer Fläche von max. 120 ha (1,2 km²)?“

Die Bürgerbefragung soll wieder im schriftlichen Verfahren durchgeführt werden, d. h., jeder Bürger erhält ein Anschreiben mit einem Stimmzettel, auf dem die o. g. Frage enthalten ist sowie einen Rückumschlag.

Die Briefe einschließlich der Stimmzettel werden bis 06.10.2023 das Rathaus im Postausgang verlassen. Die Stimmzettel müssen bis 23.10.2023, 24.00 Uhr, im Rathaus eingegangen sein.

Die Auszählung erfolgt am 24.10.2023 öffentlich um 16.00 Uhr im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 20-22, 39340 Haldensleben, Raum 123 durch Herrn Karte, Frau Aust und Frau Groß als Abstimmungsvorstand.

Darüber wird ein Protokoll gefertigt.

Das Verfahren zur Befragung wird vor dem 06.10.2023 im Schaukasten des Ortsteils Satuelle sowie auf der Internetseite der Stadt Haldensleben bekannt gemacht.

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in männlicher, weiblicher und diverser Form.

Finanzielle Auswirkungen:

Aufwendg./Auszahlg.: EUR

HH-Jahr 2023, KTR: 11106 , KST:10100100, SK 543104, 543106, 543109

Materialkosten:

344 Briefe an die Stimmberechtigten	
2 bedruckte Blatt Papier, Briefumschlag, Rückumschlag	27,80 €
Briefporto Brief 0,85 € x 344	292,40 €
ca. 80% Briefe als Rückläufer, Briefporto 0,85 € x 275	233,75 €

gesamt	553,95 €
--------	-----------------

Beschlussempfehlungen und -fassungen:

	am:	Abstimmungsergebnis
Ausschuss		
Hauptausschuss	21.09.2023	
Ortschaftsrat Satuelle	27.09.2023	
Stadtrat	28.09.2023	

Beschlussfassung:

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben beschließt:

1. Es wird eine Bürgerbefragung der Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Satuelle zur Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage östlich des Ortsteils Satuelle auf einer Fläche von max. 120 ha (1,2 km²) durchgeführt.
2. Die auf dem Stimmzettel enthaltene Frage lautet:
„Sind Sie für die Errichtung eines Solarparks östlich des Ortsteils Satuelle auf einer Fläche von max. 120 ha (1,2 km²)?“
3. Die Bürgerbefragung wird im schriftlichen Verfahren im Zeitraum vom 06.10. bis 23.10.2023, 24.00 Uhr, durchgeführt.

**Hieber
Bürgermeister**